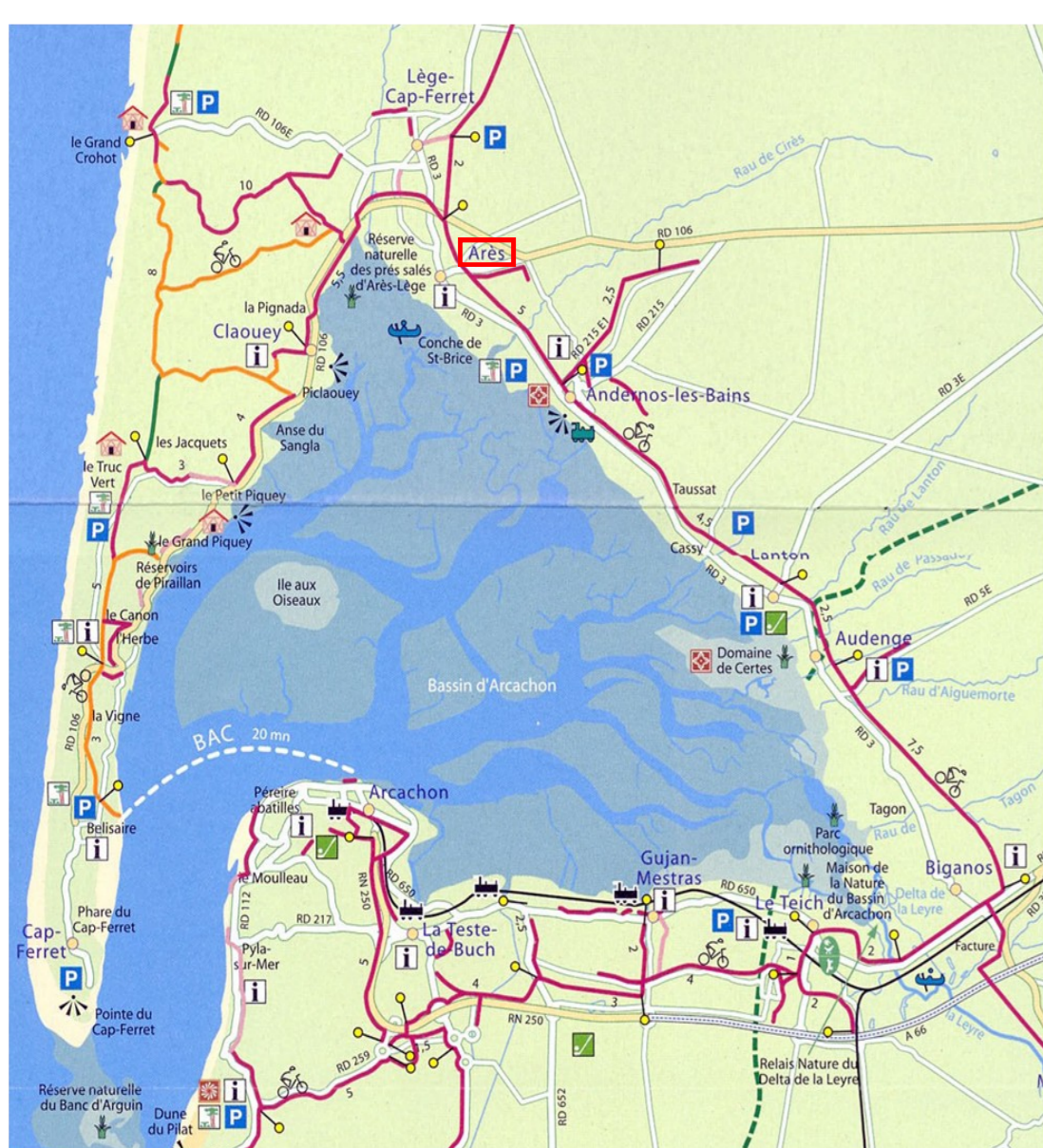


# Muscheln und Schnecken aus dem Bassin d'Arcachon und der Sylt-Rømø-Bucht im Vergleich

In dieser Projektarbeit werden zwei Wattenmeerbuchten in Europa verglichen. Das Bassin d'Arcachon und die Sylt-Rømø-Bucht weisen viele Gemeinsamkeiten auf. Beide Buchten sind wichtige Rastgebiete für Zugvögel entlang des ostatlantischen Zugweges und auch Laichgebiete für viele verschiedene Fischarten. Jedoch finden wir auch Unterschiede in den Muschel- und Schneckenarten, die wir hier gerne vorstellen möchten.



## 1 / BASSIN D'ARCACHON



Das Bassin d'Arcachon (Bucht von Arcachon) ist eine Lagune, die sich in der Region Landes de Gascogne befindet, und liegt im Süd-Westen von Frankreich. Das Bassin d'Arcachon ist zum Ozean hin durch die Halbinsel Lège-Cap-Ferret geteilt.

Im atlantischen Ozean laufen etwa alle sechs Stunden zwischen 200 und 400 Millionen m<sup>3</sup> Wasser auf oder ab. Das Klima ist gemäßigt, ozeanisch aber wärmer und trockener als das Klima an der exponierten atlantischen Küste.

Das Bassin d'Arcachon ist ein wichtiges Gebiet für Wat- und Wasservogel entlang der Flugroute in Europa und ebenfalls ein Überwinterungs- und Brutgebiet. Viele Fischarten nutzen das Bassin zum laichen und verbleiben dort in den ersten Monaten.

## 2/ SYLT-RØMØ-BUCHT



Die Sylt-Rømø Wattenmeerbucht ist ein Tidebecken an der deutsch-dänischen Nordseeküste. Sie wird von Sylt im Südwesten und Rømø im Nordwesten von der Nordsee abgeschirmt. Seit dem Bau des Hindenburgdamms 1927 und des Rømø-Damms im Jahr 1948 besteht die einzige Verbindung zur offenen See über das bis zu 40 Meter tiefe und 2,5 km breite Lister Tief.

Die Bucht ist mit 404 km<sup>2</sup> eine der größten Buchten des Wattenmeers der Nordsee. Mit jeder Tide fließen ca. 500 Millionen m<sup>3</sup> Wasser ein und aus.

Salzwiesen, Wattflächen und Sandbänke prägen das Landschaftsbild. Diese Bereiche werden vor allem im Frühjahr und Herbst von Zugvögeln als Rastplatz genutzt.

**ARES**



Arès befindet sich im Norden vom Bassin d'Arcachon. Der Lebensraum dieser Stadt ist einmalig. Seit 1983 besitzt Arès das Salzwiesen-Naturschutzgebiet „Les Prés Salés“. Dieses Gebiet ist geschützt, um sieben Pflanzenarten zu bewahren. Außerdem ist es ein Rast- und Brutgebiet für ungefähr 200 verschiedene Vogelarten.

Der Ort „Saint-Brice - Quinconces“ ist eine Naturschutzzone mit Wald, See, Fluss und Sandküste.

In Arès können bei Wattführungen viele der Schnecken und Muscheln gefunden werden, die Sie in unserer Vitrine finden.

Für ein Kooperationsprojekt mit dem Erlebniszentrum Naturgewalten hat die Stadt Arès Schnecken aus dem Bassin d'Arcachon zur Verfügung gestellt. Ende Oktober 2011 findet in Arès eine Ausstellung über das Erlebniszentrum Naturgewalten und das Kooperationsprojekt statt.

Falls Sie weitere Informationen über Arès haben möchten, fragen Sie bitte unsere Mitarbeiter.